

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO

Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Jean-Paul-Straße 9
95632 Wunsiedel

Telefonnummer: 09232/80-0

E-Mail-Adresse: info@landkreis-wunsiedel.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Datenschutzbeauftragter
Jean-Paul-Straße 9
95632 Wunsiedel

Telefonnummer: 09232/80-561

E-Mail-Adresse: datenschutz@landkreis-wunsiedel.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Durchführung von Feststellungsverfahren zum Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit. Bei Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit erfolgt die Ausstellung eines Staatsangehörigkeitsausweises. Ausländer erhalten auf Antrag eine Negativbescheinigung, mit der sie nachweisen können, dass sie die deutsche Staatsangehörigkeit nicht besitzen. Im Rahmen dieser Tätigkeiten werden personenbezogene Daten der Betroffenen verarbeitet.

Grundlage der Datenverarbeitung stellt Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) DSGVO i. V. m. §§ 31, 32 und 33 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG), § 88 Abs. 3 Satz 1 Aufenthaltsgesetz (AufenthG), § 73 Aufenthaltverordnung (AufenthV) dar.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im Laufe der Bearbeitung an andere Ausländerbehörden, Pass- und Meldebehörden, andere Staatsangehörigkeitsbehörde, Standesämter, Bundesverwaltungsamt (EStA) und Kreiskasse übermittelt.

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Jean-Paul-Straße 9 | 95632 Wunsiedel
T: 09232 80-0 | F: 09232 80-9555
info@landkreis-wunsiedel.de
www.landkreis-wunsiedel.de

Kontoführende Stelle

Kreiskasse Wunsiedel
IBAN DE 41 7805 0000 0620 0014 46
BIC BYLADEM1HOF
Sparkasse Hochfranken

Besuchszeiten

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung



Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Gegebenenfalls erfolgt auch eine Übermittlung an ein Drittland, sofern der Betroffene dessen Staatsangehörigkeit besitzt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck für die Erhebung entfällt und keine aufbewahrungs- oder archivrechtlichen Vorgaben einer Löschung entgegenstehen. So werden Einzelfälle 30 Jahre (RdSchr. des StMI vom 6. 7. 2009 Nr. IA3-1355-24), Verzeichnisse über ausgestellte Staatsangehörigkeitsurkunden 50 Jahre (Abschnitt X Nr.1 der Bek des StMI vom 12. 10. 1982 (MABl S. 629), geändert durch die Bek vom 6. 11. 1995 (AllIMBl S. 867)) aufbewahrt.

Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die verarbeiteten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 u. 18 DSGVO).

Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder einen Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchst. e oder f DSGVO erfolgt (Art. 21 Abs. 1 S. 1 DSGVO).

Beschwerderecht

Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde, sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtsmissbräuchlich ist.

Diese Beschwerde muss von der tatsächlich betroffenen Person bei einer Aufsichtsbehörde (Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz) eingereicht werden.

Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten werden in der Regel direkt beim Betroffenen, andernfalls bei den oben genannten Stellen entsprechend rechtlicher Vorgaben erhoben.

Bereitstellung der Daten

Sie sind aufgrund der einschlägigen Rechtsgrundlagen verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Stand: November 2022